

## Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 23.09.2015

Zu Beginn der ersten Sitzung nach der Sommerpause begrüßt Bürgermeister Magnus Hoppe die Anwesenden und informiert über **in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse**. Es wurde hierbei beschlossen, dass eine Soll-/Ist-Analyse der Räumlichkeiten in Ertingen und Herbertingen für die Michel-Buck-Gemeinschaftsschule -für die weitere Vorgehensweise im Bereich Schulentwicklungsabgewartet werden soll. Weiter wurde einer Lenkungsgruppe zur Beratung von Angelegenheiten der Michel-Buck-Schule zugestimmt. Daneben wurde der Abschluss einer Modernisierungsvereinbarung im Rahmen des Landessanierungsprogramms „Ortskern III“ für die Pfarrstraße 12 beschlossen. In einer nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses wurde die Stelle im Steueramt wieder zu 50% besetzt.

Unter Tagesordnungspunkt 1 wurde über die **Erhöhung des Stellenanteils der Schulsozialarbeit** von bisher 80% auf 100% -gemeinsam für die Lilly-Jordans-Schule und Michel-Buck-Schule- diskutiert. Der Erhöhung wurde einstimmig zum 01.10.2015 zugestimmt.

Im Anschluss informiert der Vorsitzende über die **Situation und weitere Vorgehensweise in Herbertingen aufgrund des immer größeren Flüchtlingsstroms** und der Zuständigkeit der Gemeinde für eine entsprechende Anschlussunterbringung. Hierzu soll am Dienstag, 29.09.2015, 19.00 Uhr in der Alemannenhalle eine Informationsveranstaltung erfolgen.

Zum Thema **Gewässerrandstreifen**, welche im Rahmen der Flurbereinigung durch die Gemeinde erworben werden sollen wird beschlossen, dass die Besitzrechte bis zum 31.03.2018 übergehen sollen. Es muss der Gemeinde ermöglicht werden die Umwandlung der Gewässerrandstreifen zu Gunsten des Ökopunktekontos bis 31.12.2018 wirksam abzuschließen. Andernfalls sollen die Gewässerrandstreifen anstatt für die vorgesehenen 2,00 €/m<sup>2</sup> zum marktüblichen Preis erworben werden. Durch den Kauf der Gewässerrandstreifen (180.000 € - 200.000 €) kann durch dieses Verfahren mit geringen Maßnahmen der noch erforderliche Ausgleich des Gewerbegebietes „Untere Bergen“ erfolgen (Kosten geschätzt 2007 auf 220.000 € = ca. 410.000 Ökopunkte) und noch verbleibende Ökopunkte (ca. 89.000) zum Ausgleich für künftige Bau- oder Gewerbegebiete genutzt werden.

Es wird daraufhin auf die **Partnerschaftsfeierlichkeiten 2016 in Saint-Paul en Jarez** hingewiesen, welche vom 1.-3. Juli 2016 stattfinden sollen.

Abschließend wird wie in jedem Jahr die **Jahresrechnung 2014** für den Gemeindehaushalt sowie den Eigenbetrieb Wasserversorgung Herbertingen im Gemeinderat vorgestellt und beschlossen.

Die Jahresrechnung des Gemeindehaushalts schließt dabei mit einer Gesamtsumme von 17.357.772,19 € in Einnahmen und Ausgaben ab. Auf den Verwaltungshaushalt entfallen 13.236.097,38 € und auf den Vermögenshaushalt 4.121.692,81 €.

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt beträgt 2.147.231,65 € und fällt damit um 321.631,65 € höher aus als geplant. Der allgemeinen Rücklage konnte hierdurch ein Betrag von 789.264,88 € zugeführt werden. Der Stand der allgemeinen Rücklage beträgt rund 4,617 Mio. €. Der Schuldenstand zum 31.12.2013 beträgt für den Gemeindehaushalt ca. 2,127 Mio. €.

**Die öffentlichen Gemeinderatsprotokolle können –nach Fertigstellung– zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus eingesehen werden.**